

Motto: Alt Aesch trifft Neu Aesch

This is a historical map of the Aesch region in Switzerland. The map shows the Aesch river flowing through the center, with several villages and hamlets marked. Key locations include Aesch, Kälbermeid, Hellingenmatt, and Halden. The map also shows the surrounding landscape, including fields and forests. The map is oriented with North at the top.

A detailed map of Aesch, Switzerland, showing the town layout, surrounding areas, and the Aare river. The map includes labels for various districts like Grabenmatten, Hübacher, and Sturzacher, as well as the Aare river and the Aesch railway station.



ERNEUERUNGSWAHLEN VON GEMEINDERAT, PRIMARSCHUL- PFLEGE UND RECHNUNGS- PRÜFUNGSKOMMISSION WAHLRESULTATE AMTSDAUER 2018 – 2022

Im ersten Wahlgang vom 15. April 2018 konnten alle Behördensitze besetzt werden. Die Stimmbeteiligung betrug 38 %.

Gewählt wurden in den **Gemeinderat**
(absolutes Mehr = 142 Stimmen)

Anzahl Stimmen

Roland Helfenberger (bisher)	278
Diego Bonato (bisher)	264
Janine Vannaz (bisher)	256
Johann Jahn (bisher)	253
Max Holliger (bisher)	218
und als Gemeindepräsident (absolutes Mehr = 153 Stimmen):	
Johann Jahn (bisher)	233

Gewählt wurden in die **RPK**
(absolutes Mehr = 145 Stimmen)

Anzahl Stimmen

Beat Schlund (bisher)	288
Roger Stoop (bisher)	275
Yvo Vögeli (bisher)	275
Thomas Isenring (bisher)	279
Patrizia Nyffenegger (neu)	269
und als RPK-Präsident (absolutes Mehr = 147 Stimmen):	
Roger Stoop (bisher)	243

Gewählt wurden in die **Primarschul-
pflege** (absol. Mehr = 141 Stimmen)

Anzahl Stimmen

Thomas Gut (bisher)	273
Petra Mörgeli (bisher)	260
Monja Käser (bisher)	259
Ute Kleiber (bisher)	254
Jürg Niederbacher (bisher)	242
und als Präsidentin der Schulpflege (absolutes Mehr = 147 Stimmen):	
Petra Mörgeli (bisher)	243

BDO AG: SACHBEREICHSREVISION «VERPFLICHTUNGSKONTROLLE»

Am 13. und 14. November 2017 führte die BDO AG im Bereich Verpflichtungskreditkontrolle eine Sachbereichsrevision durch. Prüfungsschwerpunkte waren die bestehenden internen Abläufe und Kontrollen im Zusammenhang von beantragten und beschlossenen Verpflichtungskrediten, deren Verarbeitung sowie die Abrechnung der Kredite.

Mittlerweile liegen die Ergebnisse dieser Prüfung vor, welche festhalten, dass aufgrund der Finanzplanung die Investitionen in den kommenden vier Jahren ersichtlich sind. Laufende Investitionen werden einzeln mittels einer Kreditkontrolle überwacht. Allfällige Kreditüberschreitungen werden so erkannt und nach Absprache

mit den zuständigen Gemeinderäten werden die Anträge für einen Zusatzkredit erstellt. Die vorgenommenen Prüfungen sind gemäss Revisionsbericht der BDO zweckmässig und effizient.

POSTAUTO SCHWEIZ AG: EINGABE VON FAHRPLANBEGEHREN, FAHRPLAN AB 2019

Im nächsten Frühjahr 2019 steht die Fahrplanbegutachtung an. In diesem Zusammenhang hat die Verkehrskommission der Gemeinde Aesch eine Stellungnahme verfasst für verschiedene Optimierungsanregungen und dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Der Gemeinderat begrüsst die vorgeschlagenen Fahrplanoptimierungen und hat diese der PostAuto Schweiz AG im April 2018 unterbreitet.

ZWECKVERBAND KLÄRANLAGE BIRMENSDORF AESCH-BIRMENSDORF- BONSTETTEN-STALLIKON- UITIKON-WETTZWIL

Zweckverband Kläranlage Birmensdorf: Totalrevision der Verordnung über die Siedlungsentwässerung (SEVO)

Kurzinformation z.Hd. der Gemeindeversammlungen der Gemeinden Aesch, Birmensdorf, Bonstetten, Stallikon, Uitikon und Wettswil

Die Siedlungsentwässerungsverordnung (SEVO) regelt die Abwasserentsorgung und die dazu erforderliche Finanzierung auf den Gemeindegebieten. Sie legt die Rechte und Pflichten der Gemeinden, der Einwohner/Innen beziehungsweise der Nutzer/Innen der Anlage sowie die Zuständigkeiten fest.

Da die aktuelle SEVO des Zweckverbandes Kläranlage Birmensdorf der Gemeinden Aesch, Birmensdorf, Bonstetten, Stallikon, Uitikon und Wettswil am Albis, bereits seit 1. Januar 2000 verwendet wird, entspricht sie nicht mehr in allen Teilen dem heutigen Stand bzgl. Gewässerschutz.

Der Zweckverband Kläranlage hat sich für die Legislatur 2014 – 2018 das Ziel gesetzt, die SEVO zu überarbeiten. Auf Anregung des Amtes für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) wurde die SEVO des Zweckverbandes Kläranlage Birmensdorf nach 15 Jahren überprüft und an die aktuelle Muster-Verordnung des Kantons Zürich aus dem Jahre 2012 angepasst. Die neue SEVO umfasst neu den Teil



SEVO und die Ausführungsbestimmungen zur SEVO (AB zur SEVO).

In den Ausführungsbestimmungen der SEVO (AB zur SEVO) werden die Aufgaben und Arbeiten der Gemeinden sowie der Privaten geregelt. Die Ausführungsbestimmungen geben Aufschluss über Schnittstellen, Anforderungen an Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt der Abwasserentsorgung sowie über notwendige Kontrollen. Die AB zur SEVO fallen in die Kompetenz des Gemeinderates resp. die zuständige Behörde und das Kontrollorgan der Siedlungsentwässerung. Mit dieser Regelung wird der Behörde ermöglicht, die AB zur SEVO bei Änderungen der Aufgaben schneller und einfacher anzupassen, ohne dafür den Souverän bemühen zu müssen.

Die Gemeinderäte der sechs Verbandsgemeinden haben den Antrag des Zweckverbandes Kläranlage betreffend Totalrevision der Siedlungsentwässerungsverordnung geprüft. Aufgrund der Ergebnisse dieser Prüfung beantragen die Exekutiven den Stimmberechtigten, dem Antrag zu zustimmen.

1. AUGUST-FEIER

Einladung zur Bundesfeier am Mittwoch, 1. August 2018

Die Feier findet ab 18.00 Uhr mit Musik und Festwirtschaft in der Waldhütte Aesch statt.

Im Voraus vielen Dank an den Knabenverein Aesch für die Organisation.

Die Festansprache wird dieses Jahr von Martin Romer aus Dietikon gehalten.

Das Konzert der Harmonie und der anschliessende Lampionumzug für die Kinder sind weitere Höhepunkte. Die detaillierte Einladung erhalten Sie im Juli 2018

Max Holliger

ZUR ERINNERUNG

Lärm im Sommer

- Singen, Musizieren und der Gebrauch von Tonwiedergabegeräten im Freien ist zwischen 22.00 und 07.00 Uhr nicht gestattet.

- Das Abbrennen von Feuerwerk ist nur am 1. August und an Silvester gestattet. Bitte zünden Sie die Knall-

körper und Raketen nur am eigentlichen Festtag!

- Lärmige Haus- und Gartenarbeiten (insbesondere das Rasenmähen) dürfen werktags ausschliesslich von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 19.00 Uhr ausgeführt werden.

Mehr darüber unter Saisonale Hinweise für den Sommer



www.aesch-zh.ch

Feuerbrandkontrollen

Ab Juni sind die Feuerbrandkontrollen der Gemeinde, Christoph Gysel und Rolf Suter, unterwegs, um Wirtspflanzen auf Feuerbrand zu kontrollieren. Bitte gewähren Sie den beiden Aeschern Zutritt auf Ihr Grundstück. Melden Sie ihnen (Tel. 079 358 24 32), wenn Sie eine verdächtige Pflanze entdecken. Schneiden Sie die betroffenen Äste bitte nicht selber ab.

Mehr dazu und zu Ambrosia unter Saisonale Hinweise für den Sommer



www.aesch-zh.ch

Aesch  ZH

Vermietung Parkplätze

Die Gemeinde Aesch vermietet nach Vereinbarung folgende Parkplätze:

- 1 Aussenparkplatz an der Dorfstrasse 19a
Mietzins pro Parkplatz und Monat Fr. 50.—
- 1 Aussenparkplatz an der Lielistrasse 3
Mietzins pro Monat Fr. 50.—
- 1 Einstellplatz in der Tiefgarage Gemeindehaus
Mietzins pro Monat Fr. 110.—

Bei Interesse wenden Sie sich an:

Gemeindeverwaltung Aesch, Liegenschaftensekretariat, Karin Engeli
Tel. 043 344 10 15, finanzen@aesch-zh.ch



ERNST SCHMID ZUM GEDENKEN 1924 – 2018

«Ein Leben im Dienste von Öffentlichkeit und Wirtschaft»

Am Samstag, 21. April 2018, hat eine grosse Trauergemeinde in der Kapelle Islisberg von unserem ehemaligen Mitbürger Ernst Schmid Abschied genommen. Für die jüngeren Leserinnen und Leser dieses Nachrufs zunächst ein kurzer Hinweis über die mannigfachen Dienste, welche Ernst Schmid unserem Dorf erwiesen hat. Er wirkte insgesamt während Jahrzehnten nacheinander als Gemeindeschreiber, Primarschulpräsident und Friedensrichter.

Mit 30 Jahren trat er 1954 in das Amt des nebenamtlichen Gemeindeschreibers. Vieles war ganz anders als heute. Die Gemeindekanzlei befand sich bis 1967 jeweils im Privathaus des Schreibers. So war es auch bei Ernst Schmid. Die Gemeinderatssitzungen dagegen fanden im Sitzungszimmer des mittlerweile 180-jährigen Schulhauses an der Dorfstrasse statt. Wohl aber brach eine neue Epoche an (Hochkonjunktur). In jenen Jahren war die Zuwanderung von italienischen Arbeitskräften auf dem Höchststand. So kamen Frauen und Männer aus Italien auch nach Aesch. Ernst Schmid war in doppeltem Sinn von dieser Situation betroffen. Als

Personalchef der Schokoladenfabrik Lindt & Sprüngli war er einerseits zuständig für die Personalrekrutierung aus Italien. Andererseits oblag ihm als Leiter der Einwohnerkontrolle Aesch für die ortsansässigen Italiener die Regelung des Passwesens und der Aufenthaltsbewilligungen. Ernst Schmid hatte die aus heutiger Sicht nicht alltägliche Aufgabe, in grösseren und kleineren Ortschaften Süditaliens aufzutreten um Frauen wie Männer für die Arbeit in Kilchberg anzuwerben. Die damals so genannten «Fremdarbeiter» waren ihm nicht fremd, da er auf ihre Anliegen und Ängste in ihrer Muttersprache eingehen konnte. Die Arbeit in der Gemeindekanzlei war zweifellos vielfältig; insbesondere stieg in jenen Jahren der administrative Aufwand wegen der zunehmenden Bautätigkeit auch im kleinen Bauerndorf. Nach dreizehn Jahren in dieser Funktion trat er 1967 zurück – nicht zuletzt wegen der stets parallel laufenden hohen Beanspruchung in seinem Hauptberuf.

Nach etlichen Jahren bei Lindt & Sprüngli wechselte Ernst Schmid in die Horgener Maschinenbaufirma Grob & Co, wo er wiederum als Direktionsmitglied für das Personalwesen verantwortlich war. Hinzu kam die Federführung für die Expansion des Unternehmens in die Nachbarkantone. Sein kulturelles Interesse fand darin

seinen Niederschlag, als er die Kultur- anlässe in Horgen im Namen der dortigen Industriefirmen durchführte.

Trotz vieler hauptberuflicher Verpflichtungen stellte er sich, im jungen Alter von 34 Jahren, für die Amtsdauer 1958 – 1962 als Präsident der Primarschulpflege zur Verfügung. Den zeitlich längsten Einsatz indessen leistete Ernst Schmid als Friedensrichter von 1970 – 2003. Er liebte es nämlich, sich auch mit rechtlichen Angelegenheiten zu befassen. Charakteristisch für sein Wirken war sein unbedingter Wille, die gestellten Aufgaben in grosser Treue zu den Menschen einerseits und den Ansprüchen in den gewählten Ämtern andererseits gerecht zu werden. Er war dabei stets genau im Abfassen seiner Texte und hilfsbereit für Ratsuchende in amtlichen oder anderen Angelegenheiten. Das Friedensrichteramt gebot strengste Diskretion und zugleich den Willen zu pragmatischen Lösungen. Ausserhalb seiner Pflichten schätzte Ernst intensive Gespräche im kleinen Kreis über «Gott, Mensch und die Welt». Grössere oder gar laute Anlässe waren ihm abhold.

Ernst Schmid, in Thalwil aufgewachsen, lebte mit Gattin Hilda und den Söhnen Urs und Christoph seit 1957 im Eigenheim «uf Chalofen», welches durch den Architekten und damaligen

Gemeindepräsidenten Max Mäder erbaut wurde. Es war erst das zweite neue Einfamilienhaus, das in Aesch damals gebaut worden ist. Ein schwerer Verlust durch den frühen Unfalltod von Sohn Christoph im Jahre 1972 musste verkräftet werden. Vor vier Jahren starb seine Gattin Hilda nach rund 65 Ehejahren. Sein Lebenswille und seine Gesundheit haben in den letzten Jahren abgenommen. Sein Tod bedeutete eine Erlösung für ihn. Sehr viele werden Ernst Schmid in dankbarer Erinnerung behalten.

Auf Wunsch von Urs Schmid hat Hansueli Bäumler diesen Nachruf für den Gemeinderat und die Primarschulpflege verfasst. Wir danken ihm herzlich für sein Engagement.

Zum Gedenken an sein Wirken als Schulpflegepräsident, wird die Primarschulpflege einen Rosenstock, ausgesucht von Urs Schmid, in die Rabatte vor dem Schulhaus setzen.



Wappenscheibe der Gemeinde nach 33 J. Friedensrichteramt Aesch ZH (überreicht 2003), Ernst Schmid im Alter von 79 Jahren (2003 aufgenommen).



ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEIN- DEVERWALTUNG IM SOMMER

23. Juli bis 12. August 2018

Reduzierte Öffnungszeiten während
den Sommerferien

08:00 Uhr – 12:00 Uhr, nachmittags
geschlossen

1. August 2018, Nationalfeiertag

Ganzer Tag geschlossen

REDAKTIONELLE HINWEISE MITTEILUNGSBLATT

Zur Erinnerung

Beiträge von Vereinen und Institu- tionen

Gemeinnützige Organisationen und
Vereine, welche regelmässig im Mit-
teilungsheft publizieren, **müssen** ihre
Beiträge in einem **Word-Dokument**
einreichen. Die Beiträge werden
von der Druckerei Rüegg Media AG
gelayoutet. Bilder sind separat im
PDF-Format mitzuliefern.

Es besteht auch die Möglichkeit, be-
reits gestaltete Plakate oder Flugblät-
ter zu veröffentlichen.

Werbung für kommerzielle Anlässe von allgemeinem Interesse

Aescher Veranstalter von kommer-
ziellen Anlässen von allgemeinem

Interesse für die Aescherinnen und
Aescher dürfen kostenlos Werbung
für diese Anlässe platzieren.

Kostenpflichtige Werbung

Inserate müssen als druckfertiges
PDF angeliefert werden.

¼ Seite Fr. 75.00

½ Seite Fr. 120.00

Ermässigung für ein Jahresabo 30%

Eingabefrist

Inserate wie auch Berichte müssen
bis spätestens am **10. des Monats**
(unabhängig vom Wochentag) der
Gemeinde druckfertig zugestellt
werden.

Falls Ihre Daten nicht korrekt sind,
erlauben wir uns, Ihnen diese zur
Korrektur zu retournieren. Beach-
ten Sie, dass die Fristen eingehalten
werden müssen und Ihr Beitrag/In-
serat bei zu später Anlieferung oder
bei Problemen mit Ihren Daten evtl.
**nicht mehr in der aktuellen Ausgabe
erscheinen wird.**

STATISTISCHE ANGABEN

Baubewilligungen (März, April 2018)

- R. + I. Hänni, Haldenstr. 50, 8904 Aesch, Umbau Schopf, Vers.Nr. 147, Kat. Nr. 1657, W1

Einwohnerstatistik 2018

Stand per 30. April 2018

- Einwohner (zivilrechtlich): 1'385
- Frauen/Männer: 683/702
- Zunahme vgl. 31.03.2018: 9
- Anteil AusländerInnen: 21.28 %

Zivilstandsnachrichten

Geburten

- Gimigliano, Chloé Cheren, Tochter des Gimigliano, Anthony und Gimigliano geb. Giannotta, Melanie, geboren am 22. Februar 2018 in Zürich ZH
- Benz, Tabea, Tochter des Benz, Michael und der Benz, Carolin, geboren am 27. März 2018 in Zürich ZH
- Nuñez, Emilia Isabel, Tochter des Nuñez, Christophe und Nuñez, Mascha, geboren am 12. April 2018 in Zollikon ZH

Todesfälle

- Schmid, Ernst, geboren am 23. März 1924, gestorben am 31. März 2018 in Aesch ZH
- Nyffenegger, Eugen Friedrich, geboren am 31. August 1938, gestorben am 12. April 2018 in Affoltern am Albis ZH
- Stöckli-Frei, Monika Luzia, geboren am 02. Mai 1943, gestorben am 14. April 2018 in Baar ZG

ANBEI EIN PAAR EINDRÜCKE DER PROJEKTARBEITEN IM WERKEN

Die nachstehenden Gegenstände wurden im letzten Semester im Projektunterricht hergestellt. Der Projektunterricht steht den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit zu geben, an Themen zu forschen, die im normalen Unterricht nicht behandelt werden können. Den Schülerinnen und Schülern stehen zwei Lektionen in der Woche zur freien Verfügung, um «Träume» zu verwirklichen und fächerübergreifend zu arbeiten.

Oft werden die Computer gebraucht für Forschungen. Den Kindern, die lieber mit Kopf UND Hand arbeiten, stehen Werkstatt und Handarbeitszimmer zur Verfügung.
Drei Beispiele:

Ein schulterfreies T-Shirt sollte es sein – nun kann der Frühling kommen.



Nun können die anstehenden Lesezeiten bequem im Sitzsack stattfinden.



Für die Wildbienen in Aesch gibt es nun ein neues Zuhause.



LOGOPÄDIE IN AESCH

«Die Sprache ist der Schlüssel zur Welt» Wilhelm von Humboldt

«Hoi Frau Saletti», tönt es über den Pausenplatz. Auch Fonetti, Frau Zuchetti oder Frau Spaghetti habe ich schon gehört und weil der Name doch wie eine Teigware klang: «Grüezi Frau Nüdeli.» Beim Abspeichern neuer Wörter können sich allerhand Varianten ergeben. Es kommen lautähnliche aber auch inhaltliche Abweichungen vor. Dies geschieht im Kindergartenalter und auch in der Unterstufe noch ganz häufig. Und manchmal bleiben diese Fehlinterpretationen bis ins Erwach-

senenalter bestehen. Wer hatte nicht auch ein spätes Aha-Erlebnis wie ich, als ich aufgeklärt wurde, dass man Torschlusspanik und nicht Torschusspanik sagt und dass dies überhaupt nichts mit Fussball zu tun hat.

Ein Teil meiner Arbeit als Logopädin ist es nun genau zu unterscheiden, ob sprachliche oder schriftsprachliche Auffälligkeiten ein tatsächliches Problem für die Kommunikation und für das Lernen darstellen oder ob sie sich im durchschnittlichen Rahmen bewegen. Glücklicherweise ist die Logopädie seit über zwei Jahren ein Bestandteil der Schule Nassenmatt und ich darf in einem sehr engagierten Team arbeiten. Indem wir in regelmässigem Austausch stehen, sind



Bachfest 2018



Birmensdorf

Jetzt bereits vormerken!

**7. Bachfest
der Feuerwehr Vereinigung Birmensdorf**

Samstag 9. Juni 2018

11.00 bis 22.00 Uhr

**Aktuelle Infos zum Birmibachfest auf
unserer Homepage**

birmibachfest.ch



wir immer über die Entwicklung der Kinder aktualisiert und können zusammen besprechen, ob eine logopädische Therapie indiziert ist und in welchem Setting diese durchgeführt werden soll.

In Aesch haben zurzeit Kinder vom Kindergarten bis in die 6. Klasse logopädische Therapie. Manche kommen einzeln, andere zu zweit. Je nach Bedarf finden die Therapien einmal oder zweimal wöchentlich statt. Die Kinder sind alle unterschiedlich und demzufolge müssen auch die Ziele und die Methoden individuell angepasst werden. So vermittele ich den Schülern Tricks, um die Orthographie besser zu verstehen und anzuwenden. Andere machen ein Lesetrai-

ning, welches das Lesetempo erhöhen soll. In der Artikulationstherapie lernt das Kind seine Sprachwerkzeuge kennen und schult sein Gehör. Ein Stotterer soll die Freude am Reden behalten und merken, dass er seine Symptome beeinflussen kann.

Übergeordnetes Ziel ist immer, dass die Kinder lernen, ihre Schwierigkeiten zu benennen und einzuschätzen. Und sie sollen sehen, dass sie mit ihrem eigenen Einsatz vieles bewirken können.

Und zum Schluss: Logopädie, oft verwechselt mit Podologie, hat nichts mit Füßen zu tun.

Sandra Zanetti



NACHRUF**EUGEN FRIEDRICH NYFFENEGGER****31.08.1938 – 12.04.2018**



Eugen Nyffenegger engagierte sich nicht nur als Mitglied der Feuerwehr Aesch, ihm lag auch die Aescher Jugend sehr am Herzen.

Als er 1978 angefragt wurde, als Leiter in der Jugendriege mitzuwirken, war eine Zusage für ihn selbstverständlich.

Bis 1990 war er mit grosser Überzeugung ein aktiver und vorbildlicher Jugi-Leiter.

Während mehreren Jahren übernahm er auch eine Gruppe im Aescher Skilager. Die süssen Gelüste seiner Gruppe kannte er. So kam es auch schon mal vor, dass er den Kindern im Restaurant ein Stück Torte spendierte und sich die Lagerköche wunderten, weil die Kinder beim Abendessen keinen grossen Hunger mehr hatten.

Durch seine Enkel verfolgte er stets mit Interesse das Geschehen in der Schule.

Primarschulpflege Aesch

Restaurant Landhus

Aesch ZH



***Gutbürgerliche Küche
Balkan Spezialitäten
Im Sommer grosse
Gartenwirtschaft mit Grill***



Öffnungszeiten:

***Mo: 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr
(durchgehend)***

***Di-Fr: 8.30 Uhr bis 23.00 Uhr
(durchgehend)***

***Sa: 10.00 Uhr bis 23.00 Uhr
(durchgehend)***

So: Ruhetag

*Wir bieten verschiedene
Mittagsmenüs und es gibt immer
wieder saisonale Spezialgerichte
Kommen Sie vorbei und
überzeugen Sie sich von unserer
feinen Küche.*



Gaststube



Sitzungszimmer ca. 20 Pers.



Rustikales Sali ca. 70 Pers

Restaurant Landhus

Museumstrasse 1

8904 Aesch ZH

Tel. 044 737 11 37

rest.landhus.aesch@gmail.com

AUSWAHL NEUERWERBUNGEN IM MAI 2018



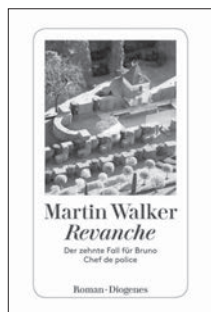
Amélie Jackowski: Gian und Giachen und der Sternschnuppenberg (KINDERBUCH)

Gian und Giachen machen sich auf den Weg zum Sternschnuppenberg. Der Berg wurde noch nie bestiegen und der Aufstieg ist kompliziert. Aber mit Hilfe all ihrer Freunde aus der Bündner Bergwelt schaffen es die schlaunen Steinböcke. Ihr Lohn ist ein spektakulärer Sternenhimmel. Jetzt wissen sie: Grosse Vorhaben schafft man nur mit Hilfe von Freunden. Das Sommerbuch von Gian & Giachen nimmt die Leser mit in die fantastische Bündner Bergwelt.



Haruki Murakami: Die Ermordung des Commendatore II

Mit dem Porträt der 13-jährigen Marie wächst das Selbstvertrauen des jungen Malers in seinen eigenen Stil. Die wiedergewonnene Sicherheit hilft ihm, das Ende seiner Ehe zu verarbeiten. Er ist beeindruckt und erschrocken zugleich von Maries Klugheit und Scharfsinn. Mit ihr kehrt die Erinnerung an seine kleine Schwester zurück, deren Tod er nie überwunden hat. Als Marie verschwindet, ist er fest davon überzeugt, dass dies im Zusammenhang mit dem Gemälde «Die Ermordung des Commendatore» steht, das er auf dem Dachboden gefunden hatte. «Eine Metapher wandelt sich» ist die Fortsetzung von Band 1 «Eine Idee erscheint», ebenfalls bei uns erhältlich.



Martin Walker: Revanche

Martin Walkers Romane spielen im geschichtsträchtigen Périgord mit seinen herrlichen Landschaften und trutzigen Burgen. Von einer dieser Burgen, Commarque, brachen im Mittelalter die Tempelritter zu Kreuzzügen nach Jerusalem auf. Tausend Jahre später nimmt das einstige Morgenland eine späte Revanche in der Person einer jungen Archäologin, die wild entschlossen scheint, bei den damaligen Eroberern einen sagenumwobenen geraubten Schatz sowie ein politisch höchst explosives altes Dokument zutage zu fördern.



Die letzte Pointe (DVD)

Für ihre 89. Lenze ist Gertrud Forster beneidenswert vital und selbständig. Ihre grösste Angst ist es, dement im Altersheim zu enden. Umso schockierter ist sie, als ein eleganter Engländer bei ihr auftaucht, weil sie ihn auf einer Dating-Plattform für Senioren angeschrieben hat. Da Gertrud sich an nichts dergleichen erinnern kann, möchte sie nur noch eins: ihr möglichst selbstbestimmtes Ende, bevor sie auf der Demenzstation landet. Die Familie hat keine Ahnung von Gertruds finalem Vorhaben...



Michelle Slatalla: Gardenista

Gärten sind wichtig! Dasselbe gilt für Innenhöfe, Veranden, Eingangstreppe und Balkone. Denn Aussenräume machen Menschen glücklich. Wie man diesen «erweiterten Wohnraum» perfekt gestaltet, erfahren Sie in diesem Gartenbuch: essenzielle Grundregeln der Gartengestaltung, Ideen zu Pflanzung, Möblierung, Lichtführung und zur perfekten Farbgebung – besondere Gärten als Inspiration sowie Bezugsquellen für die wichtigsten Gartenaccessoires.



Andrea Camilleri: Eine Stimme in der Nacht

Im sizilianischen Vigàta verschwindet eine stattliche Summe aus der Geldkassette eines von der Mafia kontrollierten Supermarkts. Tags darauf findet man den Geschäftsführer erhängt. Wenig später erhält Commissario Montalbano Besuch von Giovanni Strangio, dem Sohn eines einflussreichen Lokalpolitikers. Strangio hatte nach der Rückkehr von einer Geschäftsreise seine Lebensgefährtin ermordet in der Wohnung aufgefunden. Montalbano läuft zur Bestform auf, wenn es darum geht, skrupellose Mörder mit seinen ganz eigenen Methoden in die Falle zu locken.

**Erstmals Büchervorstellung durch die Buchhandlung Scriptum
in unseren Räumen am 4. Juni 2018 abends.**

Haldenstrasse 5a | 8904 Aesch
Tel.: 044 737 29 66 | bibli.aesch@bluewin.ch
<http://aesch-zh.biblioweb.ch>

Montag, Donnerstag: 17.00 – 19.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Wir feiern am Sonntag 3. Juni 2018 50 Jahre Eggweid 20 Jahre Stalder-Hof

zu diesem Anlass
öffnen wir unsere Stalltüren.

ab 10.00 Uhr erhalten Sie Einblick in unsere Tierhaltung
ab 11.00 Uhr Festwirtschaft
ab 13.00 Uhr spielen die Altbergmusikanten auf

Wir freuen uns Sie bei uns begrüßen zu dürfen
Generationengemeinschaft Stalder

Samstag 16. Juni 2018: 13.30 Uhr.

7. Bauernhof Jassturnier

bei Familie Stalder in Aesch



- Teilnahmegebühr Fr. 20.00 inkl. Begrüssungsapero
- Alle Teilnehmer erhalten einen Preis
- Anzahl Teilnehmer ist beschränkt
- Gespielt wird Einzelschieber mit Trumpf, Obenabe oder Undenue
- 4 Runden à 12 Spiele

Im Anschluss Festwirtschaft

Anmeldung erforderlich unter:

landw.stalder@bluewin.ch oder **Tel. 044 737 12 04**



09. und 10. Juni 2018



Feldschieszen

in Aesch **Mach au mit!**

Schiesszeiten

Samstag 09. Juni

09:00 - 11:30 Uhr

13:30 - 15:30 Uhr

Sonntag 10. Juni

09:00 - 10:30 Uhr

Jeder Teilnehmer erhält gratis einen Servelat oder eine Bratwurst





Dorff**aesch** 18

vom 24. — 26. August 2018

Motto: Alt Aesch trifft Neu Aesch



Aesch ca. 1960-1965, Einwohner ca. 340

Aesch im Wandel der Zeit. Aus dem einst schmucken kleinen Bauerndorf wurde in den letzten 50 Jahren eine Agglomerationsgemeinde, welche ihren ländlichen Charakter aber immer bewahrt hat. Trotz grosser Bautätigkeit wurde der Dorfkern mit seinen markanten alten Bauernhäusern, gut erhalten. So gibt es in unserem Dorf einige Gebäude die weit ins vor- und vorvorletzte Jahrhundert zurückgehen (z.B. Türmli 1709 erbaut).

Diesen geschichtlichen Werdegang können sie am Dorff**aesch** 18 illustriert und dokumentiert erleben.



Aesch ca. 1985
Einwohner ca. 890



Aesch 2018
Einwohner 1341

Was wir Ihnen an weiteren Attraktionen und Unterhaltung bieten werden, erfahren sie spätestens in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Reservieren Sie sich jetzt schon dieses Datum:

Dorff**aesch**t 18 vom 24. – 26. August 18 // Abendunterhaltung am 25. August

Du bisch vo 8904 Aesch, wänn...

www.facebook.com/groups/1400148363594503/



Die Faeschtkommission Aesch sucht Bilder/ Fotos aus vergangener Zeit.



Bitte melden Sie sich bei:
Martin Steiner
Telefon: 044 737 15 02 oder
E-Mail: martin.steiner1@gmx.ch

rüegg
media ag

**Beratung
Prepress
Computer to plate
Offsetdruck
Digitaldruck
Plakatdruck
Weiterverarbeitung
Mailings**

**SCHWARZWEISS IST
NICHT IMMER GLEICH
SCHWARZWEISS**



Eichacherstrasse 7
8904 Aesch ZH
Tel. 044 739 10 39
Fax 044 739 10 35
info@rueggmedia.ch
www.rueggmedia.ch



Direkt zum Fachmann

carrosserie



Rebacherstrasse 5
8904 Aesch ZH
Telefon 044 737 17 82
www.nyffeneggerag.ch

renesahli
autolackiererei



Rebacherstrasse 7
8904 Aesch ZH
Telefon 044 737 30 30
www.autolackprofis.ch



Mitglieder Schweizerischer Carrosserieverband VSCI

Gönnen Sie sich ein Time-Out -

Profitieren Sie von unseren Dienstleistungen

ThodeTreuhand GmbH.

- seit 1985 in Aesch -

Thode Treuhand GmbH bietet Ihnen seit über 30 Jahren fundiertes Fachwissen, massgeschneiderte Lösungen sowie einen individuellen Service in sämtlichen Treuhandbereichen:

- Steuererklärung für Private
- Buchhaltung und MWST- Abrechnungen für KMU
- Jahresabschlüsse inkl. Steuererklärung für KMU
- Lohn- und Versicherungsmanagement
- Liegenschaftenverwaltungen
- Vermögens-, Anlage- sowie Erbschafts- und Vorsorgeberatung

Weitere Informationen über unser Treuhandbüro sowie den Dienstleistungen finden Sie auf unserer Homepage **www.thode-treuhand.ch** oder Telefon **044 737 26 44**. Wir freuen uns auf Ihre unverbindliche Kontaktaufnahme.

MUKI-TURNEN

Nachdem ich meine Laufbahn als MuKi-Leiterin letzten Sommer mit einer motivierten MuKi-Gruppe erfolgreich starten konnte, freue ich mich nun sehr darauf, neue Gesichter in der Turnhalle begrüßen zu dürfen.

Das MuKi-Turnen richtet sich an Kinder zwischen 2.5 und 5 Jahren (frühestens 2 Jahre vor Kindergarten Eintritt), in Begleitung einer erwachsenen Person.

In spielerischer Art wird bei den Kindern die Freude an der Bewegung geweckt und die Begleitperson wird sportlich gefordert.

Wir turnen, springen, hüpfen, singen, klettern, werfen, fangen, schaukeln, purzeln und lachen und dürfen dabei auch mal an unsere Grenzen gehen! Habe ich euer Interesse geweckt? Das würde mich sehr freuen!

Turntag:

Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr, vom 4. September 2018 bis 9. Juli 2019. Während den Schulferien fällt das MuKi-Turnen aus.

Ort:

Turnhalle Nassenmatt, Aesch

Kosten:

CHF 220.–, inkl. obligatorische Sportversicherungskasse

Bekleidung:

Auch für Begleitperson; Bequeme Turnkleider, Geräteschuhe oder Antirutschsocken, keine Turnschuhe, Trinkflasche mit Wasser

Hütendienst:

Für Geschwister (CHF 5.– pro Kind/ Stunde, im neuen Schulhaus)

Anmeldung:

An Jasmine Stillhart, Dorfstrasse 7, jasmine.stillhart@tvaesch.clubdesk.com, 079 424 78 08

Angaben:

Name und Vorname des Kindes, sowie dessen Geburtsdatum

*Sportliche Grüsse, Jasmine Stillhart,
MuKi-Leiterin*



CHRABBELGRUPPE AESCH



... ein Treffpunkt für Kleinkinder und ihre Mamis und Papis

Liebe Mamis und Papis

Wir treffen uns jeden Dienstag um gemeinsam mit unseren Kindern von 0 Jahren bis zum Kindergarteneintritt zu spielen, tanzen und singen. Neben den wöchentlichen Treffen organisieren wir auch andere Anlässe wie zum Beispiel ein Sommerfest, einen Samichlausabend oder einen Skitag.

Wir freuen uns immer über neuen Zuwachs – alle sind herzlich willkommen!
Unsere Chrabbelgruppe ist offen für alle und unverbindlich.
Kommt doch einfach vorbei:

Dienstags, um 9.30 – 11.00 Uhr, im Brunnehofsäali (Gemeindeverwaltung)

Oder meldet euch bei:

Daniela Schlund – 044 737 07 00 – daniela.schlund@outlook.com
Yvonne Berger – 043 534 72 78 – yvonne.bruehlmann@bluewin.ch

Wir freuen uns auf euch!



EXPERIMENTELLES LERNEN IN AESCH

«Saukalt war es, aber es hat mir gut gefallen» so die Rückmeldung einer Lehrperson. In der Tat war das Wetter alles andere als frühlingshaft.

Das E-Team (die Elternvertretung jeder Klasse, www.nassenmatt.ch/de/eteam/) organisierte für alle Schülerinnen und Schüler am diesjährigen FEZ-Anlass (frei einteilbare Zeit) mit dem Motto «Leute und ihr Hobby» einen Einblick in die unterschiedlichsten Themen.

Die Kindergartenkinder bekamen besonderen Besuch: **Die Ponys vom Haldenhof** (www.haldenhof.ch). Mit strahlenden Augen durften die Kinder die Ponys pflegen und natürlich auch reiten. Nebst dem «tierischen Spass» wurden Ihnen Märli vorgelesen, die mit grossen Augen und Ohren gespannt verfolgt wurden.

Die Schülerinnen und Schüler wurden zu folgenden Themenbereiche eingeteilt:

In der **Töpferwerkstatt** konnten die Kinder bei Trudi Gut lernen wie Schüsseln oder Topfuntersetzer getöpft werden. Die jungen Nachwuchstöpferinnen waren über ihre kreatives Potenzial und der entstandenen Werke erfreut.

«Feines aus der Backstube» hiess es bei Maria Gut und Karin Fellmann: Es wurden Spitzbuben, Zopfteig-Tierli und Guetzli gebacken. Die Backwaren sahen nicht nur sehr lecker aus, sie schmeckten auch vorzüglich wie unwiderstehlich, so dass einige Backtalente das Mittagessen damit ersetzten.

«Lass die Kugeln rollen» hiess das Motto beim Pétanque. Bei der Bushaltestelle in Birmensdorf wird der Sport regelmässig gepflegt. Dabei versuchen zwei Mannschaften, eine bestimmte Anzahl von Kugeln so nahe wie möglich an eine vorher ausgeworfene Zielkugel zu werfen. Klaus Krähenbühl vermittelte den Kinder Theorie sowie Taktik und natürlich durfte zum Abschluss ein Wettkampf nicht fehlen.

Der **Natur- und Vogelschutzverein Lerche** kümmert sich um die Vögel und die Natur in Aesch. Interessiert verfolgten die Kinder Joe Scherrers Ausführungen. Leider sangen bei diesen Temperaturen und dem Biswind nur wenige Vögel, aber dafür konnten die Schülerinnen und Schüler einen seltenen Turmfalken in Aktion aus nächster Nähe bestaunen.

Im **Atelier der Kunstmalerin, Mariann Wiederkehr** (www.mariann.ch/mariann) in Arni konnten die Kinder ihrer Kreativität freien laufen lassen. Ge-

spannt hörten sie der Künstlerin zu wie das Malen vom Hobby zum Beruf wurde.

Einige Mädchen der 5. und 6. Klassen lernten unter fachkundiger Leitung der Kosmetikerin, Pascale Foitek (<https://beauty-cosmetic-foitek.ch>) wie das Gesicht gründlich mit Peeling und Maske gereinigt wird. Ein leichtes Make-up wie das Lackieren der Nägel gehörte auch zum **Pflege- und Schönheitsprogramm** dazu. Es wurde viel gefragt, gelacht und die Mädchen hatten sichtlichen Spass dabei.

Bei der «**Bastelhaexe**» Karola Muntwyler (www.bastelhaex.ch) lernten die Kinder Kosmetiktaschen aus LKW-Blache zu nähen. Bestimmt denken viele Kinder gerne beim Gebrauch der lässigen Taschen an den Anlass zurück.

Schneewittchen und die sieben Zwerge entstanden unter der Anleitung von Hans-Jörg Lüthy: **Der Drechsler** brachte den Kindern das Handwerk näher und war erstaunt wie rasch die Kinder die Holzfiguren erstellt hatten, die an der Kunstmeile Aesch bewundert werden können.

Bei Beni Wenger (www.steinadler-mineralien.ch) konnten die Kinder in die Welt der **Steine und Mineralien** eintauchen. Mit Magnesium-Steinen

durften die Kinder Feuer machen oder über riesige Kristalle und Bilder von Meteoriten staunen.

Es war ein gelungener Anlass mit vielen positiven Rückmeldungen. Das E-Team dankt herzlich allen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den Lehrpersonen für das tolle Engagement für die Schülerinnen und Schüler von Aesch!

E-Team

*Pia Bachmann, Claudia Züllig,
Rahel Helfenberger, Regula Nabholz,
Georgia Blattmann, Stephanie Koch,
Annika Ackermann und
Katja Matthies*



Ankommen in der Anlaufstelle für Altersfragen

Seit Mitte März 2018 obliegt mir die Leitung der Fachstelle, die sich mit sämtlichen Fragen rund um das Thema Altern in Birmensdorf und Aesch beschäftigt. Es ist ein Ankommen, das mir bereits viele freundliche und hilfreiche Kontakte mit Einwohnerinnen und Einwohnern der beiden Gemeinden ermöglicht hat.

Mit vielfältigen Aufgaben

Die Anlaufstelle dient in erster Linie der Unterstützung der Bevölkerung in sämtlichen Fragen des Älterwerdens. Ich bin für Sie da, wenn Sie selbst oder/und Ihre Angehörigen Hilfestellung suchen. Es kann dabei um die Vermittlung von professionellen und ehrenamtlichen Dienstleistungen gehen, um gezielte Informationen oder um die Besprechung einer herausfordernden Lebenssituation. Die Wahrung der Schweigepflicht ist jederzeit gegeben. Daneben ist die Anlaufstelle mit der Förderung, Entwicklung und Koordination der Freiwilligenarbeit der Gemeinden beauftragt. Ich bin sehr beeindruckt von den so zahlreichen, hochmotivierten Ehrenamtlichen, sei es im Rahmen des Mahlzeitenverteilendienstes und der Rotkreuzfahrten, in deren Organisation mir Annamarie Malnati tatkräftig zur Seite steht, oder

sei es im Begleiten von Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen.

Von den Gemeinden finanziert ...

Die Gesundheitsdirektion Kanton Zürich hat im Pflegegesetz (27.9.2010) und via Verordnung über die Pflegeversorgung (22.11.2010) den Gemeinden die Pflicht auferlegt, eine kommunale altersbeauftragte Fachperson zu bestimmen. Deren Aufgabe ist es unter anderem, alle in der Gemeinde und Region zur Verfügung stehenden Angebote für die ältere Bevölkerung im Überblick zu dokumentieren und die zeitgemässe Weiterentwicklung zu fördern. Die Gemeinden Birmensdorf und Aesch haben die Genossenschaft Alterszentrum am Bach damit beauftragt, das obligatorische Beratungsangebot in Form einer Stabstelle zu besetzen und zu führen.

... zum Wohle der ganzen Bevölkerung

Die Anlaufstelle ist ein niederschwelliges, kostenloses Angebot der beiden Gemeinden. Damit die Zugänglichkeit möglichst zentral und unkompliziert gewährleistet ist, liegt das Büro im lebendigen Begegnungsort Alterszentrum, mit Bistro, am Bach. Es ist mir ein sehr wichtiges Anliegen, mich im direkten Kontakt mit den bereits etablierten Unterstüt-

zungsträgern zu vernetzen und Klarheiten darüber zu schaffen, wer wofür zuständig ist. Erste diesbezügliche Treffen, z.B. mit den beiden neuen Ortsvertretungen der Pro Senectute, verliefen angenehm offen und in inspirierter, verantwortungsbewusster Atmosphäre.

Seien Sie herzlich willkommen mich zu kontaktieren! Ich freue mich auf Sie.

Simone Anna Heitlinger

Beratungszeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag jeweils von 14 – 17 Uhr
Erreichbarkeit/Terminvereinbarung:
044 739 39 49 oder
beratung@alterszentrummambach.ch





SPITAL LIMMATTAL

Der Spitalneubau ein halbes Jahr vor Eröffnung: Top Medizin. Persönlich. Individuell.

In etwas mehr als einem halben Jahr öffnet das neue Spital Limmattal seine Tore. Bis dahin läuft das bisherige Spital weiterhin auf Vollbetrieb. Bereits heute lebt das Fachpersonal in allen Bereichen das Credo «Top Medizin. Persönlich. Individuell», sei es in der Chirurgie, Medizin oder in der Pflege. Der Neubau liefert ab 22. Oktober den perfekten Rahmen dazu.

Das Spital Limmattal bietet hochstehende und moderne Leistungen – medizinisch, therapeutisch sowie pflegerisch. Die stationären und ambulanten Leistungen, die enge Vernetzung der verschiedenen Fachgebiete sowie eine individuelle, auf den Patienten abgestimmte Pflege garantieren eine gesamtheitliche, umfassende medizinische Betreuung auf höchstem Niveau. Im Sinne einer integrierten Versorgung legt das Spital Limmattal grossen Wert auf eine enge Partnerschaft mit den niedergelassenen Ärzten und Nachsorgern.

Top Medizin als Grundversorgung

Neben der breit ausgelegten Grundversorgung bietet das Spital Lim-

mattal auch erweiterte Angebote in unterschiedlichen Bereichen. Dazu gehören Leistungen in der Bauchchirurgie, Urologie, Gynäkologie und der Orthopädie. Auch im Bereich der hochspezialisierten Medizin (HSM) verfügt das Spital Limmattal über Leistungsaufträge. Das Bariatrische Zentrum zum Beispiel ist eines der führenden Zentren der Übergewichtsbehandlung in der Schweiz. Das Zentrum besitzt die höchste Einstufung der Fachgesellschaft sowie den Leistungsauftrag für hochspezialisierte Medizin zur Durchführung von komplexen Wiedereingriffen.

Die Qualität des Spitals Limmattal bestätigten kürzlich mehrere Zertifizierungen. So wurde es als Stroke Unit sowie als babyfreundliches Spital (UNICEF) erfolgreich rezertifiziert. Ebenso verlieh die Schweizer Krebsliga und Gesellschaft für Senologie dem Spital das Qualitätslabel als anerkanntes Brustzentrum. Die damit nachgewiesenen klaren Prozesse stehen im Dienst einer hochwertigen interdisziplinären Betreuung.

Persönlich und individuell

Das körperliche und seelische Wohlbefinden des Patienten steht stets im Mittelpunkt. Das Fachpersonal des Spitals Limmattal engagiert sich täglich für die Gesundheit der Patienten

und geht auf die persönlichen Wünsche ein, um ihnen den bestmöglichen Aufenthalt zu bieten. Jeder Patient wird individuell von Spezialistenteams unter Berücksichtigung sämtlicher medizinischer, sozialer und persönlicher Aspekte behandelt. Ziel ist die bestmögliche Therapie für jeden Einzelnen. Die Zufriedenheit und das Wohlbefinden sind das oberste Gebot.

Eröffnung Neubau am 22. Oktober 2018

Um auch in Zukunft die medizinischen und pflegerischen Leistungen in hoher Qualität sicherzustellen, drängte sich nach fast 50 Betriebsjahren ein Neubau des Spitals auf. Am Samstag, 15. September 2018, findet das Einweihungsfest für die Bevölkerung statt. Ab dem 22. Oktober öffnet das moderne Akutspital mit funktionellen Lösungen, guten Raumzuordnungen und kurzen Verbindungswegen.

Spital Limmattal

Urdorferstrasse 100
CH-8952 Schlieren
Telefon +41 44 733 11 11
spital-limmattal.ch

Spital Limmattal

Medienstelle/Reinhard Vogel,
Kommunikationsverantwortlicher
T +41 44 733 24 44
medienstelle@spital-limmattal.ch





DER FRAUENVEREIN AESCH BIETET REGELMÄSSIG AN:

Mittagessen für Senioren

Jeden 1. Donnerstag im Monat
um 12.30 Uhr

Nächste Daten:

7. Juni Restaurant Landhus

5. Juli Restaurant Landhus

Mittagessen im Mättlihof – Essen vom Mahlzeitendienst

Jeden 3. Donnerstag im Monat.

Nächste Daten:

21. Juni & 19. Juli

Nordic-Walking Treff

Jeden Mittwoch und Freitag

um 08.15 Uhr

Besammlung beim Brunnehof.

Seniorengruppe Aesch

Egal zu welcher Jahreszeit, die Senioren treffen sich jeden Mittwoch um 14.00 Uhr beim Restaurant Landhus zum Spaziergang rund um Aesch.

Wer nicht wandern möchte, trifft sich um 15.00 Uhr am Stammtisch im Restaurant Landhus.



Weitere Informationen unter:

www.frauenverein-aesch.ch

fv.aesch_zh@bluewin.ch

GRILLABEND FÜR AESCHER FRAUEN

Donnerstag, 21. Juni 2018

Ab 19.00 Uhr

Wir – alle Aescher Frauen – wollen gemütlich Zusammensein. Sich austauschen, neue Gesichter kennen lernen – Kräfte bündeln – vernetzen!

Ort: Waldhütte Aesch ZH
Lielistrasse

Kosten: CHF 20.– / Frau

Mitbringen: Etwas zu Essen für den Grill

Salate, Getränke und Desserts stehen zur Verfügung

Anmeldung: bis am 14. Juni 2018 an
Christina Baur 076 524 54 36 oder
fv.aesch_zh@bluewin.ch

**Alle Aescher Frauen
sind herzlich
willkommen.**



MUSIKVEREIN HARMONIE BIRMENSdorf

Kirchenkonzert

10. Juni 2018, 17 Uhr

reformierte Kirche Birmensdorf

Der Musikverein Harmonie Birmensdorf lädt Sie zum Kirchenkonzert 2018 ein.

Unter der Leitung unserer Dirigentin, Cäcilia Gebhardt, präsentiert Ihnen die Harmonie Birmensdorf einen bunten Strauss musikalischer Leckerbissen. Mit Werken von A. Waignein, A. Silvestri, J. de Haan, W. A. Mozart, J. Fucik und weiteren bekannten Komponisten, kommen Sie als Konzertbesucher in den Genuss vielfältiger, klassischer Blasmusik, wie

- Classical Canon
- Forrest Gump Suite
- Oregon
- Eine kleine Nachtmusik
- Florentiner Marsch

Alle Musikantinnen und Musikanten freuen sich auf Ihr Erscheinen und werden sich bei Ihnen mit einer tollen, musikalischen Darbietung bedanken.

Nach dem Konzert sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

Eintritt frei – Kollekte

Reservieren Sie schon heute diesen Termin.

Wir wünschen Ihnen ein unvergessliches Konzerterlebnis.

Ihr Musikverein Harmonie Birmensdorf www.mhbmirdensdorf.ch

Der Musikverein Harmonie Birmensdorf lädt Sie herzlich zum traditionellen Sommerständli ein. Alle Musikantinnen und Musikanten freuen sich auf ihren Besuch.

am: Montag, 25. Juni 2018

um: 20.00 Uhr

beim: Brunnehof in Aesch

Das Konzert findet nur bei trockener Witterung statt.

Während und nach dem Konzert werden Grillwürste und Getränke angeboten.

www.mhbmirdensdorf.ch





SAMARITERVEREIN BIRMENS DORF UND UMGEBUNG

Nothilfekurs, 5 Abende,
11./12./13./14./15.06.2018
Gemeindezentrum Brüelmatt,
Dorfstrasse 10, 8903 Birmensdorf
jeweils von 20.00 – 22.00 Uhr
Kosten: Fr. 150.00 bitte am ersten
Kursabend mitbringen
Anmeldungen bis 1. Juni 2018
www.svbirmensdorf.ch

ELTERNFORUM BIRMENS DORF

Eltern-Kind Deutsch-Treff

Ein gemütliches Treffen für die Mütter und Väter die ihr Deutsch verbessern und andere Eltern mit Kleinkindern und Babys treffen möchten.

Wir können zusammen Kaffee/Tee trinken, möglicherweise Zvieri essen und mit unseren Kindern spielen. Zusammen mit allen Interessierten können wir entscheiden ob wir über besondere Themen sprechen möchten.

Alle sind willkommen – vom Anfänger bis zum Muttersprachler!

Wo?

Familienzentrum Birmensdorf,
Breitestrasse 13

Wann?

Immer am 1. und 2. Freitagnachmittag im Monat 15.00 - 17.00 Uhr
(ausser Schulferien/Feiertage)
1. + 8. Juni 2018

Kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

*Lisa Dauphin
Susanna Orsila*

Programm Mai bis August 2018

25. Mai 19.30 Uhr

Frauenabend im FZ

01. Juni 15.00 Uhr

Eltern-Kind Deutsch-Treff im FZ

08. Juni 15.00 Uhr

Eltern-Kind Deutsch-Treff im FZ

15. Juni 20.00 Uhr

Französisch-Treff im FZ

18. Juni 14.00 Uhr

Kinder-Coiffeur im FZ

FZ = Familienzentrum,
Breitestrasse 13, 8903 Birmensdorf
info@elternforum-birmensdorf.ch
www.elternforum-birmensdorf.ch



Wir denken heute schon an morgen

Die Burri AG bietet Ihnen mit der Buderus Heiz-Technik modernste Energieersparungen, welche heute schon den zukünftigen Energiestandards entsprechen.

Erfahren Sie, wie auch Sie Ihren Beitrag zur Senkung des Energieverbrauchs leisten können um zugleich langfristig von der modernsten Technik der erneuerbaren Energie zu profitieren.

Melden Sie sich jetzt für eine Beratung und Offerte!

Schachenstrasse 2
8907 Wettswil
Telefon 044 777 81 81
info@burri-ag.ch
www.burri-ag.ch

Sie haben abgestimmt,

JA zur Energiestrategie 2050

**Sonderaktion
bis zu 30 % Rabatt**



Burri AG

Sanitär ■ Heizung ■ Reparaturen ■ Boilerservice

Buderus

Heating systems
with a future.



**26. Zürcher
Kantonschützenfest 2018
im Limmattal**



Kurzschiesspan

**Freitag, 15. Juni bis
Montag, 18. Juni 2018**

**Freitag, 22. Juni bis
Montag, 25. Juni 2018**

**Freitag, 29. Juni bis
Sonntag, 1. Juli 2018**

Hauptsponsorin



9.2017

- 1 -

BESONDERE GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

09. Juni	Kleinkindergottesdienst, Birmensdorf
24. Juni	Pfarrefest und Untifeier, Nachprimiz Alexander Bayer, Birmensdorf
04. Juli	Kinder-Musik-Workshop, Birmensdorf
07. Juli	Wallfahrt nach Einsiedeln

Regelmässige Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstags	Vorabendgottesdienst, Uitikon, ab Juli Birmensdorf
Sonntags	Sonntagsgottesdienst, Birmensdorf, ab Juli Uitikon
Dienstags	Intern. Tänze, Birmensdorf
Mittwochs	El-Ki Singen/Tanzen, Birmensdorf Rosenkranz, anschliessend Gottesdienst, Uitikon, ab Juli Birmensdorf
Donnerstags	Gottesdienst, Birmensdorf Alle 2 Wochen ök. Gottesdienst im Spilhöfler in Uitikon Letzter des Monats ökumenischer Gottesdienst im AZAB in Birmensdorf Meditation, Birmensdorf
Freitags	El-Ki Singen/Tanzen, Birmensdorf

Beachten Sie besondere Gottesdienst- und Veranstaltungszeiten während Ferien.
Aktuelle Infos und Zeiten siehe im «Forum» oder unter www.kath-aesch.org

EVANGELISCH REFORMIERTE KIRCHE

AGENDA

31. Mai 2018	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst, Alterszentrum am Bach, katholische Leitung
03. Juni 2018	09.30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
10. Juni 2018	09.30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
	11.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung, Kirchenstube
	17.00 Uhr	Konzert Musikverein Harmonie Birmensdorf
16. Juni 2018	10.00 Uhr	Fiire mit de Chline, reformierte Kirche
17. Juni 2018	09.30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche, Kolibri
24. Juni 2018	09.30 Uhr	Gottesdienst im Grünen, Waldhütte Aesch mit den Kindern vom kirchlichen Unterricht
28. Juni 2018	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst, Alterszentrum am Bach, Pfr. Carl Schnetzer
01. Juli 2018	09.30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
	19.30 Uhr	Abendgottesdienst im Brunnehofsäli Aesch
08. Juli 2018	09.30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
11. Juli 2018	19.30 Uhr	Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung Kirchenstube
15. Juli 2018	09.30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
22. Juli 2018	09.30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
26. Juli 2018	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst, Alterszentrum am Bach, katholische Leitung
29. Juli 2018	09.30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
05. August 2018	09.30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
12. August 2018	09.30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche



VERANSTALTUNGEN

MAI 2018

26./27. Mai	Kant. Jugendsporttag, Jugi Aesch	
27. Mai	«Ach Luise» - Konzert mit Samuel Zünd; in Zusammenarbeit mit dem Kulturkreis Birmensdorf, Alterszentrum am Bach	AZAB MZG
31. Mai	Kindergartentag, Feuerwehr Birmensdorf-Aesch	Birmensdorf

JUNI 2018

01. Juni	Eidg. Feldschiessen, Feldschützenverein Aesch	Schützenhaus
02. Juni	3. Cup und 2. Oblig. Übung, Feldschützenverein Aesch	Schützenhaus
06. Juni	Rechnungsgemeindeversammlung, Gemeinde Aesch	Nassenmatt
06. Juni	Sportmorgen, Primarschule	Nassenmatt
06. Juni	Besuch G-Probe Tonhalle, KuKo Aesch	Maag Halle Zürich

Beratung
Prepress
Computer to plate
Offsetdruck
Digitaldruck
Plakatdruck
Weiterverarbeitung
Mailings

PRINT PRODUKTE BRINGEN FARBE IN IHR LEBEN

Eichacherstrasse 7
8904 Aesch ZH
Tel. 044 739 10 39
Fax 044 739 10 35
info@rueggmedia.ch
www.rueggmedia.ch

REDAKTIONELLE HINWEISE:

Erscheinungsdaten:

Alle zwei Monate am Monatsende: Januar, März, Mai, Juli, September, November

Eingabefristen:

Spätestens bis am 10. des Monats (unabhängig vom Wochentag) via
einwohner@aesch-zh.ch

Bedingungen:

Beiträge Word-Dokument und Bilder PDF-Format (separat)

GEMEINDEVERWALTUNG AESCH:

Gemeindeverwaltung Aesch 043 344 10 10

Werkdienst Pikett-Telefon 044 739 10 42

Bitte wählen Sie diese Nummer ausserhalb der normalen Arbeitszeiten nur dann, wenn es sich um einen Notfall handelt, der nicht bis am nächsten Tag oder Montag warten kann.

Bestattungsamt 044 739 10 43

jeweils zwischen 10.00 und 11.00 Uhr, wenn die Verwaltung mehr als zwei Tage hintereinander geschlossen ist.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Aesch

Montag	08.00-11.30 14.00-16.00 Uhr
Dienstag	08.00-11.30 14.00-18.30 Uhr
Mittwoch	08.00-11.30 14.00-16.00 Uhr
Donnerstag	08.00-11.30 14.00-16.00 Uhr
Freitag	07.00-13.30 (durchgehend)

NOTFALLNUMMERN:

Polizei	117/112
Feuerwehr	118/112
Sanitätsnotruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Rettungshelikopter REGA	1414
Apotheken Notfalldienst	0900 553 555
Ärztlicher Notfalldienst	0800 33 66 55
Kantonspolizei Birmensdorf	044 739 16 60